

Statt der patric. Konsuln können 3—6 Militärtribunen (tribuni militum consulari potestate) aus Patriciern oder Plebejern gewählt werden. — Einsetzung der patric. Censoren.

376—367 Kampf um die Licinisch-Sextischen Gesetze.

367 Die Gesetze gehen durch: niemand darf mehr als 500 jugera Gemeindeland besitzen — ein Konsul muß Plebejer sein — die Schuldenlast ist zu erleichtern.*

366 L. Sextius erster plebej. Konsul. Einsetzung der Prätur, der kurul. Ädilität.

* ne tribunorum militum comitia fierent consulumque utique alter ex plebe crearetur; ne quis plus quingenta iugera agri (publici) possideret; ut deducto eo de capite, quod usuris pernumeratum esset, id quod superesset triennio aequis portionibus persolveretur.

Übergewicht Roms über die Etrusker — Fidenäs Fall.

406—396 Belagerung und Eroberung Vejis — M. Furius Camillus.

Die Gallier im 5. Jahrh. in Oberitalien — Fall Melpums (Mediolanum), Belagerung Clusiums — Zusammentreffen mit röm. Gesandten — Verletzung des Völkerrechts durch die Römer — die Gallier gegen Rom.

390 Niederlage der Römer an d. Allia — die Gallier in Rom — Belagerung des Kapitols — Rettung desselben durch M. Manlius (Capitolinus) — Abzug der Gallier.

In den folgenden Jahren wiederholte siegreiche Kämpfe der Römer mit den Galliern.

Sup. 100 J. d. Chr.